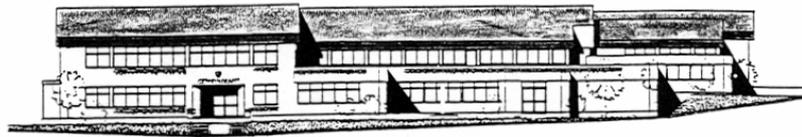




GEMEINDE - INFO



EINLADUNG ZUR GEMEINDERATSITZUNG

am
Donnerstag, 24. April 2008, 19.30 Uhr
im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes:

TAGESORDNUNG

- 1) Befragung des Gemeinderates
- 2) Bericht des Bürgermeisters
- 3) Kanalbau BA 04 – Baumeisterarbeiten – Auftragsvergabe
- 4) Neugestaltung der Ortseinfahrt im Bereich Steinberg/Lebenshilfe – Übereinkommen mit der Landesstraßenverwaltung und Finanzierungsplan
- 5) Kanalbau BA 04 – Vereinbarung mit der Landesstraßenverwaltung hinsichtlich der Inanspruchnahme von Grundflächen der Landesstraßen
- 6) Grundzusammenlegung „Niederrußberg“ – Zur Kenntnisnahme der Veränderungen des öffentlichen Gutes
- 7) Vereinbarung mit Nahversorger Heinisch hinsichtlich Wirtschaftsförderung
- 8) AKW Mochovce – Resolution gegen die Errichtung zusätzlicher Blöcke
- 9) Allfälliges



Euer Bürgermeister

Lachmair Johann e.h.

Befüllung von Schwimmbädern (Teiche)

Jahreszeitlich bedingt werden in den nächsten Wochen die Schwimmbäder für die Neubefüllung vorbereitet. Für die Qualität des Trinkwassers ist es nicht vorteilhaft, wenn der Behälter im Wasserturm ständig voll ist, weil das Wasser im Behälter sozusagen „absteht“.



Wenn andererseits mehrere Bäder gleichzeitig befüllt würden, könnte der Wasservorrat im Behälter nicht ausreichen und das Versorgungssystem zusammenbrechen. Freibäder sind ausschließlich über die normale Hausanschlussleitung zu befüllen.

Wer ein Schwimmbad (Teich) befüllt, muss dies daher unbedingt einige Tage vorher am Gemeindeamt (Telefon 7272) melden !

KOMPOSTERFÖRDERUNG durch die Gemeinde

Die Abgabe von Gras- und Strauchschnitt bei der Kompostieranlage Plaß (Stadler) ist für Hofkirchner BürgerInnen kostenlos. Die Kosten werden von der Gemeinde (über die Müllgebühren) getragen.

Damit soll aber dem Hobbygärtner die Freude am Selbstkompostieren nicht genommen werden.



Die ökologisch sinnvollste und richtige Variante ist und bleibt das Kompostieren im eigenen Garten. Dabei können auch die meisten Küchenabfälle zu wertvollem Kompost umgesetzt werden. Es wird daher in Erinnerung gerufen, dass **der Ankauf von Kompostern** von der Gemeinde mit **EURO 22.- unterstützt** wird.

Wie wird's gemacht?

- Sie (Hofkirchner BürgerInnen) legen dem Gemeindeamt die (Original-) Rechnung vor, aus der hervorgeht, dass Sie einen Gartenkomposter angekauft haben – Sie bekommen die Förderung gleich bar ausbezahlt.
- Liegt der Kaufpreis unter EURO 22.-, so wird der gesamte Kaufpreis ausbezahlt.
- Mit der Beantragung der Förderung verpflichten Sie sich automatisch, den (die) Gartenkomposter aufzustellen – und dies natürlich innerhalb der Gemeindegrenzen.

*Der Anteil an biogenen Abfällen im Hausmüll **m u s s** noch reduziert werden! Sie wissen ja – durch den weiten Weg zur Verbrennungsanlage und die teuren Verbrennungsgebühren können wir uns biogene Abfälle im Hausmüll einfach nicht mehr leisten.*

R a s e n m ä h e n

Sie werden ersucht, an Wochenenden (Samstag ab 15.00 Uhr) und Feiertagen wegen der Lärmbelästigung das Rasenmähen (einschließlich Vertikutieren bzw. Mulchen) zu unterlassen.

Bitte denken Sie an Ihre Nachbarn!

Äste müssen zurück geschnitten werden:

Um die Befahrbarkeit der einzelnen Straßenzüge für Fahrzeuge der Müllabfuhr, Einsatzfahrzeuge, Fahrzeuge der Straßenerhaltung usw. zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass öffentliche Straßen in der vollen Breite mit einer Luftraumhöhe von mindestens 4,50 m (gemessen von der Fahrbahn-Oberkante) für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung stehen.

Wir ersuchen daher alle Liegenschaftseigentümer, die aus ihren Grundstücken ragenden Äste, Zweige und dergleichen so weit zurück zuschneiden, dass die öffentlichen Verkehrsflächen für den Straßenverkehr in der vollen Breite zur Verfügung stehen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass gegebenenfalls erforderliche Rückschnittarbeiten auf Kosten des jeweiligen Grundeigentümers in Auftrag gegeben werden können !



Minimale Krankenstände im Gemeindedienst

Die Statistik zeigt, dass die Gemeindebediensteten sehr gesund sind. Sie weisen deutlich weniger Krankenstandstage auf als Landesbedienstete und Bedienstete der Privatwirtschaft. Die Mitarbeiter des Landes Oö. waren 2007 durchschnittlich 11,27 Tage im Krankenstand, der vergleichbare Wert der Privatwirtschaft lag bei 12 Tagen. Die Gemeindebediensteten waren hingegen nur **5 Tage** im Krankenstand.



Reisepässe überprüfen !



Anträge können wie bisher am Gemeindeamt gestellt werden. (Zustellung des Passes in ca. 14 Tagen).

Wenn Sie **bereits einen Reisepass hatten**, benötigen wir dazu:

1 Foto nach den neuen Kriterien (nicht älter als 6 Monate) und den alten Reisepass. Änderungen gegenüber dem alten Pass müssen mit Nachweisen belegt werden (Name – Heiratsurkunde, Akad. Grad, usw.)

Bei Kindeintragung zusätzlich die Geburtsurkunde des Kindes

Wenn Sie noch **KEINEN Reisepass hatten**, oder der alte Pass seit mehr als 5 Jahren abgelaufen ist, benötigen wir:

1 Foto nach den neuen Kriterien (nicht älter als 6 Monate), Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ev. Heiratsurkunde und ev. Nachweis des akad. Grades. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters erforderlich.

Der Antragsteller muss persönlich am Gemeindeamt den Antrag unterschreiben.

Wird der Reisepass dringend benötigt, so ist eine Expresszustellung mit zusätzlichen Kosten möglich, wobei dieser Antrag nur direkt bei der BH gestellt werden kann.

Kinderpässe haben eine andere Gültigkeitsdauer, Alter 0 - 2 Jahre (2 Jahre gültig) 2 – 12 Jahre (5 Jahre gültig). **Ab 12 Jahren benötigen Kinder einen eigenen Reisepass.**

Kosten des Reisepasses € 69,90, Kinderpass (ohne Chip von 2-12 Jahren) und Kindeintragung im Reisepass € 26,30

Im Alter von 0 bis 2 Jahren sind die Eintragung im Reisepass und der Kinderpass kostenlos.

ALLE Reisepässe werden von der Österr. Staatsdruckerei ausgestellt und direkt an die angegebene Adresse mittels RSb-Brief zugestellt.

Schülereinschreibung

Der 2. Teil der Schülereinschreibung findet am **28. April 2008** um 13.00 Uhr in der VS Hofkirchen, 1. Stock statt.

Die Eltern werden gebeten, mit Ihren Schulanfängern pünktlich um diese Uhrzeit in die Schule zu kommen.



Auf Ihr Kommen freut sich Klara Molan (Volksschuldirektorin)

Wie funktioniert die EU?



Die EU ist weder eine Föderation wie die USA noch eine Organisation wie die UNO, sie ist in ihrer politischen Konstruktion einzigartig. Die Mitgliedstaaten sind unabhängige, souveräne Nationen und bündeln ihre Hoheitsrechte, um eine Stärke und

internationalen Einfluss zu erreichen, zu denen die einzelnen Länder nicht fähig wären. Das Zusammenführen von Hoheitsrechten bedeutet in der Praxis, dass die Mitgliedstaaten der Brüssler Gemeinschaft einen Teil ihrer Entscheidungsbefugnisse an die von ihnen geschaffenen Institutionen delegieren. Die drei wichtigsten Beschlussfassungsorgane sind

- 1) Das Europäische Parlament
- 2) Der Rat – die Stimme der Mitgliedstaaten
- 3) Die Kommission

Europäisches Parlament:

Das Europäische Parlament wird alle 5 Jahre neu gewählt. 2009 wird das nächste Mal gewählt. Österreich ist mit 18 Abgeordneten vertreten (5 Frauen, 13 Männer). Die Mitglieder sind nicht in nationale Blöcke gegliedert, sondern in 7 europaweiten Fraktionen organisiert. Gearbeitet wird in Brüssel, Strassburg und Luxemburg.

Die wesentlichsten Aufgaben des Europäischen Parlaments:

- Es teilt sich die gesetzgebende Gewalt mit dem Rat in vielen politischen Bereichen
- Es übt die demokratische Kontrolle über alle Organe der EU aus, insbesondere über die Kommission.
- Es teilt sich die Haushaltsbefugnis mit dem Rat und kann daher Einfluss auf die Ausgaben der EU ausüben.

Der Rat

Der Rat ist das wichtigste Entscheidungsgremium der EU und wurde in den Gründungsverträgen verankert. Er vertritt die Mitgliedstaaten. An den Sitzungen nimmt je ein Minister aus den jeweiligen Mitgliedsländern teil. Insgesamt gibt es neun verschiedene Zusammensetzungen des Rates, von den allgemeinen Angelegenheiten und Außenbeziehungen, Wirtschaft und Finanzen, Justiz und Inneres, Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz über Wettbewerbsangelegenheiten bis zum Verkehr, der Landwirtschaft, Fischerei und Umwelt sowie Bildung und Kultur.

Dem Rat obliegen 6 wesentliche Aufgaben:

- er verabschiedet, vielfach zusammen mit dem Europäischen Parlament, europäische Rechtsvorschriften
- Er sorgt für die Abstimmung der Grundsätze der Wirtschaftspolitik
- Er schließt internationale Übereinkünfte zwischen der EU und anderen Staaten, genehmigt zusammen mit dem Europäischen Parlament den Haushaltsplan u. entwickelt die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik
- Der Rat koordiniert auch die Zusammenarbeit der nationalen Gerichte und Polizeikräfte

Kennzeichnend für den Rat ist die ständige Suche nach einem Kompromiss. Für die qualifizierte Mehrheit werden die Stimmen der Mitgliedsstaaten gewichtet. Insgesamt sind es 345, wovon auf Österreich 10 Stimmen entfallen (Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Italien haben je 29 Stimmen). Seit dem Amsterdamer Vertrag (1997) gilt für einen Großteil der EU-Gesetze die qualifizierte Mehrheit. Einstimmigkeit ist weiterhin für sensible Bereiche wie die Steuerpolitik oder Vertragsänderungen und vor allem für die Aufnahme neuer Mitgliedsstaaten die Voraussetzung.

Flohmarkt 2008

Pfarre Hofkirchen - 20. und 21. September 2008

Liebe Hofkirchnerinnen, liebe Hofkirchner !

Wir bitten Sie wieder um Ihre Mithilfe.

Wir sammeln so wie immer:

Bekleidung – Schuhe – Taschen – Koffer – Bettwäsche – Stoffe (diese Sachen bitte wenn möglich, direkt zur Sporthalle am 18. u. 19. Sept. bringen).

Möbel – Elektrogeräte – TV / Videogeräte – Beleuchtungskörper – Musikinstrumente – landw. Geräte – Werkzeuge – Sportartikel – Bücher – Bilder – Gemälde – Fotos – Ansichtskarten – Geschirr – Spielzeug – Schmuck (Modeschmuck) – Uhren aller Art – Raritäten – Teppiche – Pokale.

Fahrräder, Mopeds, Rasenmäher, Motorsägen (auch wenn reparaturbedürftig).

Bitte geben Sie Dinge die wir brauchen können **nicht** zur Sperrmüllsammlung am 5. Mai, sondern rufen Sie uns an.

Wir besichtigen u. holen die Sachen bei Ihnen ab.

Sollte es Ihnen möglich sein, diese bis 17. September zu lagern und dann direkt in die Stockhalle zu bringen, wäre uns sehr gedient.

Bitte rufen Sie an:

- **KOGER Ernst** **07225/7416**
- **PFARRHOF** **07225/7245**
- **SALESCHAK Hermann** **07225/6487**

Der Reinerlös des Flohmarktes hilft uns, die Reparatur des Geläutes und die Sanierung des Kirchendachbodens zu finanzieren. Wir bitten herzlich um Ihre Unterstützung.

Pfarrer Franz Pühringer – Ernst Koger – Hermann Saleschak



Einladung zur **Maiandacht**

bei der Hubertuskapelle
GH Weinbauer

Fr., 2. Mai 2008 um 19:30 Uhr
bei Schlechtwetter im GH Weinbauer

mit Landesjägerpfarrer
KonsR H. Scheinecker

Im Anschluss werden
Bilder zur Geschichte der Jagd
von Hofkirchen/Trkrs. präsentiert

**Auf Ihr Kommen freut sich
die Jägerschaft Hofkirchen**

Staatsbürgerschaftsnachweis für Neugeborene

Mit 01. Jänner 2008 ist das Bundesgesetz in Kraft getreten mit dem Schriften, die unmittelbar durch die Geburt eines Kindes veranlasst sind (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis ...), sofern sie innerhalb von **zwei Jahren ab der Geburt** ausgestellt werden, von den Stempelgebühren und Verwaltungsabgaben des Bundes **befreit** sind.



Vom Land OÖ wurde vor kurzem eine Anpassung an die Gebührenbefreiung beschlossen. Die **Ausstellung von Staatsbürgerschaftsnachweisen** für Kinder vor Vollendung des 2. Lebensjahres ist daher ab sofort **gebührenfrei**.

Auch vor dem 1.1.2008 geborene Kinder kommen in den Genuss der Gebührenbefreiung, wenn sie am Ausstellungstag das 2. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

GEMEINSAM STATT EINSAM:

SOZIALDIENST
NACHBARSCHAFTSHILFE
HOFKIRCHEN

Nächster Treffpunkt: am Mittwoch, **23. April 2008, um 14.00 Uhr** im Vereinsraum. Anschließend wird eine Mitarbeiterbesprechung abgehalten !



SEKTION TENNIS

KURSE / VERANSTALTUNGEN

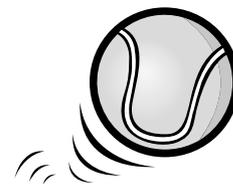
Sommer 2008

- **Tennis-Kurse für Kinder / Jugendliche von 6 – 16 Jahren**

10 Kurseinheiten, Gruppen von 5 Kindern
Kosten: Mitgliedsbeitrag EUR 25,-- / Kursgebühr EUR 30,--
Anmeldung bis 30.4. 2008 bei Herta Huber (Tel. Nr. 7598).

- **Damentraining für Anfänger und Fortgeschrittene**
- **Herrentraining für Anfänger und Fortgeschrittene**

Mindestteilnehmeranzahl: 4 Personen pro Gruppe.
Die Kosten in einer 4er Gruppe belaufen sich pro Stunde auf rd. € 6,--/Person und sind selbst zu tragen.
Anmeldung bis 30.4.2008 bei Herta Huber (Tel. Nr. 7598)



Zum Saisonstart möchten wir alle HofkirchnerInnen recht herzlich zu unserem

Eröffnungs-Turnier

am

Samstag, den 3. Mai 2008 um 14.00 Uhr
am Tennisplatz der SU Hofkirchen

einladen.

Euer Tennisteam

Herta Huber & Monika Rechberger

Ärztlicher Sonn- u. Feiertagsdienst – April und Mai 08

27. April	2008, Dr. Straßmayr,	Wiener Straße 2, 4490 St. Florian	07224/8909
01. Mai	2008, Dr. Einwagner,	Linzer Straße 15, 4490 St. Florian	07224/8668
04. Mai.	2008, Dr. Schaller,	Dorfplatz 10, 4491 Niederneukirchen	07224/7044
11. Mai	2008, Dr ⁱⁿ . Mitter,	Ahornweg 14, 4481 Asten	0650/8080791
12. Mai	2008, Dr ⁱⁿ . Mitter,	Ahornweg 14, 4481 Asten	0650/8080791
18. Mai	2008, Dr. Einwagner,	Linzer Straße 15, 4490 St. Florian	07224/8668
22. Mai	2008, Dr. Schaller,	Dorfplatz 10, 4491 Niederneukirchen	07224/7044
25. Mai	2008, Dr. Hanke,	Erlenstraße 21, 4481 Asten	07224/66272

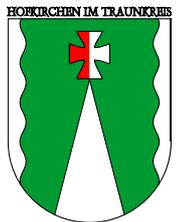
ACHTUNG: Bei Nichterreichbarkeit eines diensthabenden Arztes ist der Ärztenotruf: (ohne Vorwahl) 141 zu wählen.

JOBBÖRSE:

- Für leichte **Gartenarbeit** wird in St. Florian ein rüstiger Pensionist gesucht. Interessierte mögen sich unter der Telefonnummer 07224/22292 ab 18.00 Uhr melden.
- Gesucht werden ein(e) **Baggerfahrer/in** mit Praxis, **LKW Fahrer C, E** mit Praxis und **CAD-Techniker/in** für den Raum Steyr, zum sofortigen Eintritt. Firma Waizinger, Ennsnerstraße 119, 4407 Dietach Fr. Eigner Tel.: 07252/38191-0



Maibaumaufstellen



Donnerstag, 01. Mai 2008

beim Gemeindezentrum

Traditionelles Maibaumaufstellen durch die Freiwillige Feuerwehr
Frühschoppen ab 10.00 Uhr mit musikalischer Unterhaltung –
Bierinsel – Nagelstock – Maibaum-Schätzspiel.
Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen.

Am 2. Mai, 19.00 Uhr findet eine Schauübung statt

01. bis 03. Mai: Feiern Sie mit den Aufpassern!

Für das leibliche Wohl ist vom 01. bis zum 03. Mai wie immer gesorgt!

BEI SCHLECHTWETTER FINDET DER FRÜHSCHOPPEN IM GEMEINDEZENTRUM STATT!

Auf Ihr Kommen freut sich die FF Hofkirchen - Der Reinerlös dient dem Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeuges!

SCHNUPPERPROBE IM MUSIKHEIM

Am 5. April 2008 fand im Musikheim eine JUNGMUSIKERSCHNUPPERPROBE statt.

Alle Kinder, die im nächsten Schuljahr an der Landesmusikschule ein Instrument lernen wollen, oder die es einfach interessierte, wie so eine Musikprobe abläuft, waren eingeladen zu kommen.

Wir waren begeistert, wie viele gekommen sind. Danke an euch und eure Eltern.

Nach einem Begrüßungsstück der Jungmusiker erklärten die beiden Jugendreferentinnen Doris Resch und Doris Hörtenhuber wie es funktioniert, ein Instrument von der Kapelle auszuleihen bzw. sich an der Landesmusikschule anzumelden.



Natürlich konnten die Instrumente dann auch noch ausprobiert werden und die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei.

BESUCH DER VS-HOFKIRCHEN IM MUSIKHEIM

Wie jedes Jahr besuchten auch heuer die Volksschulkinder mit ihren Lehrkräften das Musikheim und lernten die verschiedenen Instrumente kennen.



Die Jugendreferenten und die Kapellmeisterin Josefin Bergmayr waren erstaunt, wie viel die Kinder schon wussten und freuten sich, mit welcher Begeisterung die Instrumente ausprobiert wurden.

Gleichzeitig wurden die Kinder zu einer Schauprobe eingeladen, um zu sehen wie schön es ist, in einer Gemeinschaft zu musizieren.

Sollte auch Ihr Kind Interesse haben, ein Instrument zu lernen, ob Blockflöte,

Klarinette, Trompete oder....., rufen sie uns einfach an.

Doris Resch 0650/8654964 oder Doris Hörtenhuber 0664/3694104 stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Es besteht die Möglichkeit einige Instrumente vom Verein auszuleihen.

AUSGEZEICHNETE JUNGMUSIKER

Der Musikverein Hofkirchen möchte den beiden Jungmusikern FRANZ Charlott und Panwinkler Paul sehr herzlich zum **2. Rang** im Musikwettbewerb **PRIMA LA MUSICA** gratulieren.

Ein großer Dank an die Eltern, die es den Kindern ermöglichen ein Instrument zu lernen.



HUNDE...



sind für viele Menschen ein Spielkamerad, ein Gefährte und oft wie ein Partner. Würde der Vierbeiner dem Hundehalter nicht in irgendeiner Hinsicht etwas geben, würde er die Verantwortung dafür auch nicht übernehmen. Soweit so gut !

„der tut eh` niemandem etwas“ hört man den Hundehalter dann zurufen, wenn der frei herumlaufende Hund sich bellend auf Spaziergehern wirft, die dann verängstigt um ihr Leben bangen. Und tatsächlich wollen die Hunde dann meist nur spielen. Wie kommen aber die unbeteiligten Passanten dazu, das alles ertragen zu müssen ?

Es ist schon klar, dass der Hundehalter selbst vor seinem eigenen Hund keine Angst hat, bitte bedenken Sie aber, dass es nicht angenehm ist, wenn man friedlich spazieren gehen möchte und dann von Hunden wie ein Verbrecher verbellt wird.

Ein verantwortungsvoller Hundehalter wird respektieren, dass nicht alle Menschen Hunde mögen oder Menschen vor Hunden einfach Angst haben.

KRÄUTER IN MEINEM GARTEN

Wann: am Montag, den 28. April 2008 um 19.30 Uhr

Wo: im Gasthaus Pickl

Frau **Bernadette Schützenhofer** aus Rohr besitzt eine Gärtnerei und ist eine **Kräuterexpertin**.

Uns erwartet ein **interessanter Vortrag, Kräuter zum Anfassen, eine kleine Verkostung von Aufstrichen, und vieles mehr....**



Die Hofkirchner Bäuerinnen laden dazu **ALLE** Interessierten recht herzlich ein.

15 Jahre Frauenhaus Steyr



Sara ist 7, ihr Bruder Dominik 5 Jahre alt. Sie werden, wie so oft, in der Nacht munter. Sie hören ihre Mutter im Nebenzimmer weinen, den Vater schimpfen und poltern. Sie beginnen zu weinen und warten darauf, dass die Mutter sie trösten kommt und sich zu ihnen legt.

Aber diesmal geschieht etwas Unerwartetes – die Mutter kommt herein, zieht die Kinder an und verlässt mit ihnen die Wohnung. In einem Polizeiauto werden die Mutter und die Kinder in ein fremdes Haus gebracht.....

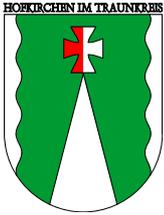
Seit mehr als 15 Jahren bietet das Frauenhaus Steyr Schutz und Zuflucht für Frauen und ihre Kinder, die von familiärer Gewalt betroffen/bedroht sind, 440 Frauen und eben so viele Kinder haben hier auch vorübergehend sofortige Wohnmöglichkeit in

einer Krisensituation gefunden. In mehreren hundert Beratungsgesprächen pro Jahr werden Frauen psychologisch und juristisch beraten.

Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses bieten auch Beratung, Informationsgespräche und Informationsveranstaltungen für Mitglieder anderer Berufsgruppen, die in ihrer Tätigkeit mit Gewalt gegen Frauen und Kinder konfrontiert sind. Was ist zu tun, wie ist diese Thematik mit Betroffenen anzusprechen, wie kann Frau/Mann Hilfe anbieten?

Der Notruf des Frauenhauses Steyr (0 72 52/ 87 700) ist rund um die Uhr besetzt, Aufnahme in einer Krisensituation daher rund um die Uhr gegeben.

Für Beratungen vereinbaren Sie bitte einen Termin unter o.a. Telefonnummer des Frauenhauses Steyr.



Kommando der FREIWILLIGEN FEUERWEHR Hofkirchen im Traunkreis



Geschätzte Hofkirchnerinnen und Hofkirchner !



Die Freiwillige Feuerwehr hat am 10. Februar 2008 ein neues Kommando gewählt.

Als neuer Kommandant wurde ich für die nächsten fünf Jahre gewählt.

Das neu gewählte Kommando, dessen Mitglieder wir Ihnen nachstehend vorstellen, wird sich bemühen, mit sehr viel Engagement und Tatkraft den heutigen Anforderungen gerecht zu werden.

Als neu gewählter Kommandant kann ich Ihnen versprechen, dass die Feuerwehr für Sie eine Servicestelle für vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz sein wird. Wir bieten Ihnen auch weiterhin unsere bewährten Dienste (wie Kanalspülungen, Pumparbeiten, Verkehrssicherungsmaßnahmen usw.) an.

Damit wir unsere vielfältigen Aufgaben zum Wohl und zum Schutz unserer Mitbürger bewältigen können, sind wir auch auf Ihre Hilfe angewiesen.

Ich bitte Sie, unterstützen Sie Ihre Feuerwehr weiterhin so großartig !

Den ausgeschiedenen Kommandomitgliedern, Steinmair Franz (20 Jahre im Kommando, davon 10 Jahre Kommandant) und Berger Thomas (17 Jahre im Kommando) gebührt ein aufrichtiger Dank.

Dank im Voraus möchte ich auch den Gemeindeverantwortlichen, voran BGM Lachmair Johann, für die sehr gute Zusammenarbeit, auch hinsichtlich des neuen Tanklöschfahrzeuges, aussprechen.

Mit der festen Überzeugung auf eine gute und positive Zusammenarbeit von Feuerwehr, allen Mitbürgern von Hofkirchen, den Vereinen und der öffentlichen Verwaltung verbleibt mit freundlichen Grüßen


Franz Arbeithuber, HBI

Kommandant

Name: Arbeithuber Franz *Hauptbrandinspektor*
Handy: 0699-12554287
Strasse: Losensteinleitenstrasse 3
E-Mail: soellner.franky@gmx.at

Kommandant-Stellvertreter

Name: Hörtenhuber Christian *Oberbrandinspektor*
Handy: 0664-5073413
Strasse: Krottental 10
e-Mail: cd.hoertis@aon.at



Zugskommandant

Name: Zehetner-Grasl Wilhelm *Brandinspektor*
Handy: 0664-6174553
Strasse: Bachstrasse 10



Schriftführer

Name: Michlmayr Jürgen *Amtswalter*
Handy: 0664-9626291
Strasse: Kiebach 9 b
e-Mail: michlmayr.juergen@aon.at



Kassier

Name: Nutz Klemens *Amtswalter*
Handy: 0650-7013785
Strasse: Binderstrasse 1
e-Mail: klemens65@gmx.net



Gerätewart

Name: Holzmann Christian *Amtswalter*
Handy: 0650-2623174
Strasse: Mayrfeld 17
e-Mail: holzmann@gmx.at



Lotsenkommandant

Name: Sengstbratl Helmut *Brandinspektor*
Handy: 0699-11822035
Strasse: Buchenweg 1
e-Mail: sengstbratl@web4me.at



Gruppenkommandant – LFB

Name: Vollert Erich *Hauptbrandmeister*
Handy: 0699-11082042
Strasse: Buchenweg 19
e-Mail: erich.vollert@web4me.at



Gruppenkommandant – TLF

Name: Raffetseder Gerhard *Hauptbrandmeister*
Handy: 0699-10449930
Strasse: Buchenweg 25
e-Mail: raffiger@aon.at



Atemschutzwart

Name: Gesswagner Ralf *Brandmeister*
Handy: 0699-11081988
Strasse: Rosenweg 16
e-Mail: ralf.gesswagner@aon.at



Jugendbetreuer

Name: Baumann Markus *Hauptbrandmeister*
Handy: 0676-3205092
Strasse: Nelkenweg 2
e-Mail: markusbaumann@aon.at



NOTRUF

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Vergiftungs-Informationszentrale	01/406 43 43

Alarmierung über Handy !

Bei Alarmierung mit einem Handy wählen Sie bitte nur die Notrufnummer 122 (133 oder 144). Die zuständige dortige Einsatzzentrale wird Ihre Meldung unverzüglich an die zuständigen Einsatzkräfte weitergeben, damit rasch geholfen werden kann.

BEI JEDEM NOTRUF TEILEN SIE BITTE MIT:

WER	RUFT AN
WAS	IST PASSIERT
WO	WIRD HILFE BENÖTIGT

Bitte nicht vergessen, bei der Ortsangabe **Hofkirchen im Traunkreis** angeben!
Bleiben Sie bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte vor Ort und weisen Sie diese ein!

Einsätze, welche nicht sofort durchgeführt werden müssen:

Verkehrssicherungsmaßnahmen, Kanal- und Straßenreinigung, Wespen, Wassertransport bei Trockenheit, etc.

Diese und andere, können wochentags beim Gemeindeamt während der Amtszeit gemeldet werden. Außerhalb der Dienstzeit am Gemeindeamt, z.B. Samstag, Sonn- und Feiertag, stehen Ihnen die Kommandomitglieder oder die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hofkirchen im Traunkreis gerne zur Verfügung.

Sperrmüll- Altholz- und Alteisenabfuhr

Diese findet

am Montag, 05. Mai 2008 von Haus zu Haus statt.

Bitte beachten Sie:

Sperrmüll und Alteisen zu jenem Platz bringen, von wo aus die Abfalltonne entleert wird. Haben Sie Verständnis, dass nur Sperrmüll, Altholz und Alteisen mitgenommen werden. Sämtliche Abfälle müssen bereits am **Montag, 05. Mai 2008, 06.00 Uhr bereitgestellt sein**. Es erfolgt jeweils eine **gesonderte Abholung von Sperrmüll, Holzabfällen und Alteisen**. Die Abfallarten daher auch **g e t r e n n t** bereitstellen.

Sperrmüll ist



▶ jener Abfall, der aufgrund seiner Sperrigkeit nicht in die Mülltonne passt, **kein Sondermüll** ist und nicht wiederverwertet werden kann.

Altholz sind

▶ behandelte oder unbehandelte Holzteile (Spanplatten, Hartfaserplatten) oder Möbel, auch wenn diverse Beschläge montiert sind oder andere Materialien befestigt sind. Der Holzanteil **muss** aber bei Weitem überwiegen. Holzfenster dürfen kein Glas mehr enthalten (sonst **S p e r r m ü l l !**). Die Holzabfälle werden in eine hierfür geeignete Verbrennungsanlage gebracht, weil dadurch eine wesentliche Kostenreduktion erreicht werden kann. **Unbehandeltes Holz** kann bedenkenlos im Holzofen **verbrannt** werden.

Alteisen ist



▶ Altmetall jeder Art, das aufgrund der Beschaffenheit oder Sperrigkeit nicht ohne weiteres in einem PKW transportiert werden kann. Bei **großen Mengen bitte mit einem Schrotthändler direkt eine Abholung vereinbaren**.

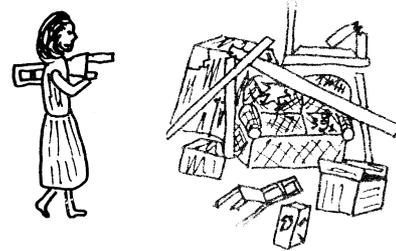
Sie

werden **ersucht**, uns **entgegen zu kommen**, indem Sie

- ▶ keinen Hausmüll für die Sperrmüllsammlung bereitstellen,
- ▶ Altholz (Möbel usw.) Alteisen und Sperrmüll getrennt lagern,
- ▶ Falls möglich beim Verladevorgang mithelfen,
- ▶ Vermeintlichen Sperrmüll, der nicht mitgenommen werden konnte, wieder an sich nehmen (z.B. wird Hausmüll einfach nicht mehr mitgenommen).

Nicht mitgenommen werden:

Altstoffe (Glas, Papier, Dosen),
Verpackungen, Kunststoffplanen, -Behälter,
Hausmüll
Abfälle wie: Kühlgeräte, Bildschirme, Reifen



Es wird nur 1x jährlich eine Sperrmüllabfuhr durchgeführt!

A C H T U N G – Verspätet bereitgestellter Sperrmüll wird nicht mehr abgeholt !

Weiters werden Sie darauf hingewiesen, dass die Bürgerinnen und Bürger des gesamten Bezirkes (außer Traun) seit 01. Juli 2006 in den Abfallsammelzentren Ansfelden, Asten, Enns, Hörsching, Kronstorf, Leonding, Neuhofen, St. Florian und Wilhering Sperrabfall und Altholz zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenlos (die Gemeinde zahlt pro Einwohner) abgeben können. Berechtigung zur Abgabe von Sperrmüll und Altholz: Als Nachweis, dass man im Bezirk Linz-Land wohnt und berechtigt ist, Sperrmüll und Altholz abgeben zu dürfen, dient die Sperrmüllkarte (sie wurde im Vorjahr jedem Haushalt zugesandt!).